

Kinder unterstützen und selber Neues lernen

Generationen im Klassenzimmer – eine Bereicherung für alle Beteiligten

Bereits seit 2001 besteht das Angebot Generationen im Klassenzimmer von Pro Senectute Kanton Zürich. Auch im Knonauer Amt werden die Freiwilligeneinsätze von Seniorinnen und Senioren in den Schulen sehr geschätzt. Aktuell sind wieder neue Freiwillige gesucht.

Der Name ist Programm: Bei Generationen im Klassenzimmer besuchen Seniorinnen und Senioren regelmässig eine Schul- oder Kindergartenklasse und unterstützen sie im Schulalltag. Auch im Knonauer Amt wird das Angebot von Pro Senectute Kanton Zürich von den Schulen sehr geschätzt, wie Gemeinwesenberaterin Adrienne Beck erklärt: «Obwohl in vielen Schulen noch andere Entlastungs- und Unterstützungsangebote wie Klassenassistenzen oder Heilpädagogen bestehen, werden die Seniorinnen und Senioren als wichtiger Fixpunkt und Anker im Schulalltag wahrgenommen.» Derzeit machen im Knonauer Amt 13 Primarschulgemeinden und die sonderpädagogische Tagesschule für Wahrnehmungsförderung in Zwillikon mit. Rund 60 freiwillige Seniorinnen und Senioren stehen im Bezirk für Generationen im Klassenzimmer im Einsatz – viele von ihnen schon seit mehreren Jahren.

Vorkenntnisse braucht es keine

«Insgesamt wird Generationen im Klassenzimmer als Bereicherung für alle Seiten wahrgenommen», sagt Adrienne Beck. Viele Gemeinden hätten darum gerne weitere Seniorinnen und Senioren im Einsatz und Pro Senectute Kanton Zürich ist auf der Suche nach neuen,



Heinz Waldvogel engagiert sich seit sieben Jahren in der Primarschule Rifferswil. (Bild zvg.)

engagierten Freiwilligen. Pädagogische Vorkenntnisse braucht es dafür keine. Mitmachen können alle, die Freude am Umgang und an der Arbeit mit Kindern haben, sich für den Schulalltag interes-

sieren und zwei bis vier Stunden Zeit pro Woche aufwenden können. «Und eine gewisse Lärmresistenz sollte vorhanden sein», ergänzt Heinz Waldvogel mit einem Schmunzeln. Der 80-jährige

engagiert sich seit sieben Jahren in der Primarschule Rifferswil und zieht eine positive Zwischenbilanz: «Das Engagement gibt einem eine Aufgabe, ohne dass man dafür besondere Fähigkeiten mitbringen muss. Man muss nichts vorbereiten und nichts bewerten und kann sein Pensum selber einteilen. Ausserdem bleibt man mit den Leuten in Kontakt. Mittlerweile habe ich durch die Kinder und deren Eltern schon fast die ganze Dorfbevölkerung kennengelernt.» Für seine Einsätze im Kindergarten und in der Unterstufe entwickelt der Senior zuweilen sogar eigene Spielzeuge und Bastelsets. So entstehen gemeinsam mit den Kindern fantasievolle Rennautos, mit denen nach dem Werken auch gespielt werden kann.

«Mit den Kindern Zeit verbringen, sie beraten und beim Lernen unterstützen; das macht einfach Freude», berichtet auch Giesela Adamski. Seit fünf Jahren engagiert sich die 75-jährige in der Schule Bonstetten; zuerst in der Primarschule, nun im Kindergarten. Einen Vormittag pro Woche unterstützt sie beim Basteln, macht mit beim Spielen und Singen oder hilft beim Lösen von Aufgaben am «Minicomputer». «Ich staune immer wieder, wie viel die Kinder heute bereits im Kindergarten lernen. In den Fragestunden geht es zum Teil recht in die Tiefe mit der Materie. Da schnappe ich auch immer wieder das eine oder andere auf, was mir neu ist», berichtet die Seniorin fröhlich.

Sibylle Lagler, Pro Senectute Kanton Zürich

Interesse an einem Engagement im Klassenzimmer? Kontakt für unverbindliche Informationen: Pro Senectute Kanton Zürich, Adrienne Beck, T: 058 451 52 14, adrienne.beck@pszh.ch, www.pszh.ch/generationen-im-klassenzimmer.

geberin:
onalmedien AG
er aus dem Bezirk Affoltern
ahnhofstrasse 5
foltern a. A.

s: Barbara Roth
faktor: Thomas Stöckli
on@affolteranzeiger.ch

on:
ler, Dominik Stierli,
itti
ht:
r aus dem Bezirk Affoltern
ktion übernimmt keine
vortung für eingesandtes Material

auflage: 26 856

g und Verkauf Inserate:
h Zipsin/Christine von Burg
058 200 57 00
@affolteranzeiger.ch

- und Sonderseiten:
Köchli
058 200 57 14, M 079 682 37 61
koechli@chmedia.ch

www.affolteranzeiger.ch

eschluss Inserate:
ausgabe: Montag, 8.00 Uhr
usgabe: Mittwoch, 16.00 Uhr
zeigen:
r am Tag vor Erscheinen

mentspreise:

Fr. 79.-
Fr. 97.-
Fr. 170.-

ice: abo@affolteranzeiger.ch
058 200 55 86

arbeiter erreichen Sie unter
e.name@chmedia.ch

a Print AG,
tstrasse 1, 5001 Aarau

ukt der **ch media**

: Peter Wanner,
www.chmedia.ch

ungen der CH Media AG
www.chmedia.ch